Brose gewinnt "Oscar" für innovativen Einkauf

Sandro Scharlibbe, Geschäftsführer Einkauf Brose Gruppe, mit dem Procurement Leaders Award 2015. Den Preis übergaben Schauspieler Richard E. Grant (links) und Alexander F. Kleiner (General Manager EMEA, Coupa Software Inc.).

Coburg, Deutschland und London, England (02. Juni 2015) Die Brose Gruppe hat für ihr innovatives Einkaufsmanagement einen international anerkannten Award erhalten. Der Preis des global agierenden Einkaufsverbandes Procurement Leaders gilt als „Oscar“ für exzellentes Beschaffungsmanagement. Er wurde am 28. Mai in London vergeben. Der Automobilzulieferer hat sich in der Kategorie Innovation unter anderem gegen das IT- und Beratungsunternehmen IBM, den Sportartikelhersteller Nike und den Chemiekonzern DuPont durchgesetzt.

Schon bei der erstmaligen Bewerbung um den begehrten Procurement Leaders Award konnte Brose eine Trophäe für sein ganzheitliches Konzept zur Einbindung von Lieferanten in den Entwicklungs- und Innovationsprozess in Empfang nehmen. Das global agierende Unter-nehmen mit fränkischen Wurzeln hat in den vergangenen Jahren seine Einkaufsprozesse grundlegend neu organisiert, indem es Produktentwicklung, Fertigung und Logistik stärker eingebunden hat. „Ein wesentliches Ziel dieser funktionsübergreifenden Zusammenarbeit besteht darin, den Austausch mit unseren Lieferanten zum gegenseitigen Nutzen zu optimieren“, sagte Sandro Scharlibbe, Geschäftsführer Einkauf Brose Gruppe, bei der Preisverleihung in London.

Zu den von der Jury gewürdigten Maßnahmen gehören unter anderem die internen Lieferanten-Innovationstage, die das Unternehmen seit zwei Jahren in Europa, Asien und in den USA durchführt. Ausgewählte Partner stellen dabei Ergebnisse ihrer Forschungs- und Entwicklungsarbeit vor, aus denen bei Brose zukunftsfähige Konzepte zur Kostensenkung, Gewichtsreduzierung oder Qualitätsverbesserung resultieren können. „Unser Einkauf initiiert diese Veranstaltungen, um Lieferanten und Fachabteilungen frühestmöglich miteinander zu verzahnen“, erläutert Scharlibbe das erfolgreiche Konzept. „Wenn wir alle relevanten Gremien von vornherein in die Bewertung von Ideen unserer Partner einbinden, kommen wir schneller zu serienreifen Innovationen.“

Auch bei weltweit durchgeführten Technologietagen und Produktworkshops vernetzt Brose den Einkauf mit anderen am Innovationsprozess beteiligten Fachabteilungen. Diese Vorgehensweise hat unternehmensweit bislang mehr als 200 innovative Ansätze hervorgebracht, von denen bereits zehn Prozent in die Serienproduktion eingeflossen sind.

Dem Einkaufsverband Procurement Leaders gehören 24.000 Mitglieder aus über 700 Organisationen und 80 Ländern an. Brose ist seit 2015 ebenfalls Mitglied. Für die am 28. Mai verliehenen Awards hatten die Mitgliedunternehmen hunderte von Bewerbungen eingereicht. In der von Brose gewonnenen Kategorie „Innovation“ zählten unter anderem IBM, Nike und DuPont zum Kreis der Finalisten. Die Preisverleihung findet jährlich statt.

Weitere Informationen unter www.procurementleaders.com